

Patienteninformation

Ambulante Rehabilitation Orthopädie

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir möchten Ihnen auf diesem Merkblatt wichtige Informationen mitteilen und bitten Sie deshalb, es aufmerksam zu lesen.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

Nähere Erläuterungen erhalten Sie auf unserer Homepage (www.sgz-mhl.de) oder auf unseren Aushängen zum Thema Datenschutz im zentral gelegenen Wartebereich der Rehaeinrichtung.

Ihr Kostenträger hat für Sie eine orthopädisch-traumatologische Rehabilitation bzw. AHB vorgesehen. Die Behandlungsschwerpunkte im Ambulanten Reha-Zentrum Mühlhausen umfassen ein auf das individuelle Krankheitsbild abgestimmtes Therapie-, Übungs- und Beratungsprogramm. Auch Nebenerkrankungen finden im Behandlungskonzept Berücksichtigung.

Die medizinische Rehabilitation/AHB in Trägerschaft der gesetzlichen Rentenversicherung richtet ihren Fokus nicht allein auf die körperliche Erkrankung, sondern auf die daraus resultierende Beeinträchtigung der Funktionen und Fähigkeiten, aber auch auf die biopsychosoziale Gesamtsituation des Patienten. Der Schwerpunkt der Rehabilitation liegt deshalb auf der Wiedererlangung verloren gegangener Fähigkeiten und Fertigkeiten im Hinblick auf die Alltagsbelastbarkeit und auf die beruflichen Anforderungen. Wir möchten deshalb gemeinsam mit Ihnen bei der Aufnahme herausfinden, ob eine besondere berufliche Problemlage vorliegt und inwiefern hier zusätzlich zu den medizinischen Leistungen auch Angebote aus dem Bereich der Sozialberatung, berufliche Belastungserprobung oder arbeitsplatzbezogene Trainingsmaßnahmen zu nutzen sind.

Damit nach ihrer Aufnahme in unserer Einrichtung ihre Behandlungen möglichst zeitnah und effektiv beginnen können, bitten wir Sie in jedem Fall alle Befunde, Berichte, Röntgenbilder der letzten 2-3 Jahre mitzubringen, sofern sie ihnen vorliegen. Dies ist unter anderem auch nötig, um Doppeluntersuchungen zu vermeiden. Sie erhalten alle Berichte und Röntgenbilder bei ihrer Abreise bei Bedarf zurück. Bitte legen Sie bei Aufnahme auch einen Nachweis über eine gültige Tetanusimpfprophylaxe vor. Wenn sie regelmäßig Medikamente einnehmen müssen, bringen sie bitte eine entsprechende Auflistung bzw. den Medikamentenplan mit.

Dauer des Heilverfahrens

Die Dauer des Aufenthaltes ergibt sich aus dem Bewilligungsbescheid. Verlängerungen oder Verkürzungen der Behandlung sind aus medizinischen Gründen und nach ärztlicher Entscheidung möglich.

Zeitpunkt der Anreise

In aller Regel setzt sich ein Mitarbeiter unserer Einrichtung telefonisch mit Ihnen in Verbindung, um mit Ihnen erste Einzelheiten der Rehabilitation zu besprechen und einen Aufnahmetermin festzulegen.

Aufnahme

Am 1. oder 2. Tag der Rehabilitationsmaßnahme werden sie vom Facharzt der Einrichtung eingehend untersucht. Gemeinsam mit ihnen erarbeitet er einen Behandlungsplan und legt das Ziel der Therapie fest. Nach der ärztlichen Aufnahme erfolgt die Abstimmung des Therapieplanes auf ihre individuellen Bedürfnisse und Ziele unter Berücksichtigung der Vorgaben der Kostenträger.

Bitte bringen Sie zur Behandlung Sport- bzw. Badebekleidung, Sportschuhe, Waschzeug sowie ein möglichst großes, lakenartiges Handtuch mit!

Pflege

Nach ärztlicher Festlegung erfolgen Blutdruck und Pulskontrollen, Blutentnahmen und EKG-Aufzeichnungen.

Therapeuten

Für Ihre Behandlung steht Ihnen ein erfahrenes und kompetentes Team von Sporttherapeuten, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Ernährungsberatern, Masseuren, Ärzten, Psychologen und Sozialarbeitern zur Verfügung.

Sozialdienst

Unsere Sozialarbeiterin unterstützt wie bei der Antragsstellung zu verschiedenen Sozialleistungen und berät sie individuell zu sozialmedizinischen Themen wie Wiedereingliederung oder berufliche Reha-Maßnahmen.

Mahlzeiten, Ernährungsberatung

Unsere Küche sorgt täglich für ein abwechslungsreiches ausgewogenes Essen. Zum Mittag bieten wir Vollkost an, für Patienten mit Diabetes, Übergewicht oder Zöliakie besteht die Möglichkeit, eine entsprechende Sonderkostform zu erhalten. Sollten bei Ihnen Allergien oder Intoleranzen vorliegen, bitten wir um eine entsprechende Information. Wasser wird Ihnen in ausreichender Menge, zu den Mahlzeiten, kostenlos zur Verfügung gestellt.

Unsere Ernährungsberaterin kocht mit Ihnen gemeinsam und gibt Ihnen wichtige Tipps für eine gesunde Ernährung unter besonderer Berücksichtigung ihrer Grund- und Nebenerkrankungen.

Behandlungsdauer

Die Behandlungszeit umfasst in der Regel *4-6 Stunden pro Tag*. Die Rehabilitationstage sind indikationsspezifisch klar strukturiert um einen größtmöglichen Therapieerfolg zu gewährleisten. Bitte beachten Sie, dass zwischen den Behandlungen Ruhepausen zur Erholung nötig sind. Dazu stehen Ihnen der Ruheraum, der Außenbereich sowie die Cafeteria zur Verfügung.

Ende der Rehabilitation

Innerhalb der Behandlungstage erfolgt eine ärztliche Entlassungsuntersuchung. Der Kostenträger ihrer Reha-Maßnahme erhält einen Entlassungsbericht. Weiterhin haben sie die Möglichkeit, für sich selbst oder einen ihrer behandelnden Ärzte schriftlich einen solchen Entlassungsbericht anzufordern. Nach Ende der Rehabilitation können Sie in unserer Einrichtung Nachsorge zu betreiben. Das

Ambulante Reha-Zentrum Mühlhausen bietet zur Nachsorge verschiedene Programme an.

Im Anschluss an eine Rehabilitation der Rentenversicherung kann beispielsweise auf ärztliche Verordnung die so genannte intensivierete Rehabilitationsnachsorge (IRENA) erfolgen. Die vorausgegangene Reha-Maßnahme kann dabei auch in einer anderen Einrichtung erfolgt sein.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit, alle durch einen niedergelassenen Arzt verordneten physiotherapeutischen und physikalischen Maßnahmen im Rahmen einer Heilmittelverordnung (Rezept) in unserem Haus in Anspruch zu nehmen. Darüber hinaus informieren wir Sie gern über die aktuellen sportlichen Kursangebote in unserer Einrichtung und entsprechende Bezuschussungsmöglichkeiten der Krankenkassen.

Fahrdienst

Für die Patienten der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung steht ein kostenloser Fahrdienst zur Verfügung.

Verhalten in Notfällen

Bitte informieren Sie sich bereits zu Beginn der Behandlung über die Benachrichtigungs- und Alarmierungsmöglichkeiten bei Notfällen in den einzelnen Bereichen unseres Hauses. Dazu stehen Ihnen in allen Therapie- und Aufenthaltsbereichen entsprechende Aushänge zur Verfügung.

Haftung, Wertsachen, Geld

Eine Haftung für Bargeld, Wertsachen, Schmuck, Wertpapiere etc. schließen wir unsererseits aus. Wir bitten sie deshalb möglichst keine Wertsachen mitzubringen.

Ihr Team vom Sport- und Rehazentrum Mühlhausen